


Sexualität und AIDS-Prävention	
Klassenstufen	7. bis 10. Klasse
<p>► <b>Verhütungsmittelkoffer</b></p> <p>Vorstellung hormoneller, mechanischer und chemischer Kontrazeptiva; Wissenswertes zum Kondomgebrauch mit Übung am Holzmodell; Aufklärung über sexuell übertragbare Krankheiten (2 Unterrichtsstunden)</p>	
<p>► <b>HIV und AIDS Prävention</b></p> <p>mit Hilfe von Piktogrammen werden die Übertragungswege, die psychosozialen, rechtlichen und medizinischen Aspekte erarbeitet; Informationen zur kostenfreien und anonymen HIV-Antikörpertestung im Gesundheitsamt; Kondomanwendung mit Übung am Holzmodell (2 Unterrichtsstunden)</p>	
<p>► <b>Pubertät – Was ist mit mir los?</b></p> <p>die Reifejahre unter Beachtung der körperlichen und seelischen Veränderungen; Körperhygiene, Geschlechtsidentität, Fruchtbarkeit, Verliebtsein, Lust, Hemmungen, Grenzen etc. - Video, Hutspiel, Schautafel - (2 Unterrichtsstunden)</p>	
<p>► <b>Die vielen Gesichter der Sexualität</b></p> <p>mittels Kramsack wird die Sexualität als ganzheitliches und umfassendes Thema behandelt: Mythen und Realität, Sexualhygiene, Erotik, Geschlechterrollen, Identität, Perversionen, Verhütung, sexueller Missbrauch, Infektionskrankheiten, Normen und Werte, Partnerschaft u.v.m. (2 Unterrichtsstunden)</p>	

Suchtprävention	
Klassenstufen	7. bis 10.Klasse
<p>► <b>Die verschiedenen Formen von Abhängigkeit</b></p> <p>stoffgebundene und nichtstoffgebundene Süchte; zwanghaftes Verhalten; Körpersprache und ihre Bedeutung; Motivation zum Konsum; Ursachen von Abhängigkeit; Familie und Freunde etc. - Grabbelsack - (2 Unterrichtsstunden)</p>	
<p>► <b>Gesprächsrunde</b></p> <p>Kommunikation m.H.v. Frage- und Statement-Karten zum Thema Sucht; Erfahrungen, Wünsche, Ängste, Meinungen, Vorstellungen u.v.m (1 Unterrichtsstunde)</p>	
<p>► <b>„Meine Insel“</b></p> <p>Gruppenarbeit mit Positionierung als Verantwortlicher einer Gemeinschaft (1 Unterrichtsstunde)</p>	
<p>► <b>Wunschkofter</b></p> <p>Unterschied zwischen materiellen und immateriellen Wünschen; Ersatzbefriedigung als Aspekt der Sucht (1 Unterrichtsstunde)</p>	
<p>► <b>Kurzvortrag und Experiment</b></p> <p>Sichtbarmachung des Teer-Kondensats einer Zigarette im Reagenzglas (1 Unterrichtsstunde)</p>	
	

Nichtraucherprojekt	
Klassenstufen	5. und 6.Klasse
<p>► <b>Ohne Rauch geht's auch!</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurzvortrag und Experiment: Sichtbarmachung des Teer-Kondensats einer Zigarette im Reagenzglas</li> <li>• Rollenspiele: Pro und Contra, NEIN-sagen können, Werbespots fürs <b>Nichtrauchen</b></li> <li>• Wunschkofter: Was gibt es für Wünsche? Und wie sind sie erfüllbar?, Motivation zum eigenen Handeln und Aufzeigen von Grenzen</li> <li>• Hutspiel: Frage und Antwortspiel zu Abhängigkeit, Ursachen, Selbstverantwortung, Vorbilder, Gruppenzwang, Freundschaft, eigene Befindlichkeiten u.v.m. zum Thema Sucht</li> <li>• Rätsel für Schüler und Eltern als Hausaufgabe (3 - 4 Unterrichtsstunden/Projekttag)</li> </ul>	

Kommunikation und Persönlichkeit	
Klassenstufe	10. Klasse
<p>► <b>Soziale Intelligenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurzvortrag: Grundformen der Angst nach Fritz Riemann, Selbst- und Fremdverständnis, Teamfähigkeit, Konflikte und Gesprächsführung</li> <li>• Rollenspiel und Streitgespräch: Lorient „Das Ei“ u./o. „Abigail und Gregor“</li> <li>• Hutspiel: Fragen- und Statement-Karten zu Meinungen, Thesen, Einstellungen, Gefühlen, Vorurteilen als Diskussionsrunde unter Beachtung von Toleranz und Akzeptanz (3 Unterrichtsstunden)</li> </ul>	

## Mitmach-Parcours

Klassenstufen	8. bis 10. Klasse
Die Durchführung der Parcours sollte als Projekttag in der Aula oder in der Sporthalle erfolgen. Es werden 5 Stationen im Rotationsprinzip durchlaufen (pro Stand ca. 10 Schüler). Das soziale Kompetenztraining wird durch Mitarbeiter der verschiedenen Beratungsstellen des Landkreises moderiert.	
▶ <b>Parcours zur Gewaltprävention</b> „Gekonnt Kontern“	
▶ <b>Parcours zur Suchtprävention</b> „Abhängigkeit – ohne mich!“	
▶ <b>Parcours zu HIV, AIDS, Sexualität und Liebe</b> „Alles Gummi, oder was?“	

## Multiplikatoren-schulung

Sowohl für Pädagogen, als auch für Eltern können Informationsveranstaltungen durchgeführt werden.

*„Wenn man Spaß an einer Sache hat,  
dann nimmt man sie auch ernst.“*

G. Uhlenbruck (dt. Immunbiologe)

Landkreis Stendal  
Gesundheitsamt  
Wendstr. 30  
39576 Stendal

Fax: 03931-607902  
Gesundheitsamt@Landkreis-Stendal.de

### Ihre Ansprechpartner:

Frau Ahrens  
Dipl. Sozialarbeiterin (FH)  
Tel.: 03931-607941

Frau Arndt  
Dipl. Gesundheitswirtin (FH)  
Tel.: 03931-607940

Frau Sadowski  
B. A. Sozialarbeit / Sozialpädagogik (HS)  
Tel.: 03931-607940

## Landkreis Stendal Gesundheitsamt



*Wir setzen auf Prävention...  
denn Gesundheit und Lebensfreude  
sind uns wichtig!*



Eine kostenfreie Prävention für den  
**Sekundarschulbereich** zur Unterstützung  
der schulischen Gesundheitserziehung.